

Wie Kieferanomalien entstehen

Im Kiefer-Gesichtsbereich gibt es angeborene, vererbte und erworbene Anomalien.

Mit vorgefertigten Geräten des **OrthoPreventAligner®**-Systems können überwiegend nur die Ursachen und Auswirkungen „erworbener“ Zahnfehlstellungen und Kieferanomalien wirkungsvoll behandelt werden.

Behandlungsbedürftige Tiefbisse entstehen in der Zeit des beginnenden Zahnwechsels und sollten im **frühen Wechselgebiss** behandelt werden.

Die Entstehung des tiefen Bisses hängt mit der Lage der Kiefer zueinander zusammen: Liegt beim Zahnwechsel der Unterkiefer zu weit hinten, verlängern sich die unteren Schneidezähne, bis sie an die Gaumenschleimhaut anstoßen. Das kann zu Druckstellen führen. Erst eine **apparativ-unterstützte Bisshebung** kann die Beschwerden beseitigen.



Trageempfehlung

Zur Abgewöhnung schädlicher Gewohnheiten und zur Beseitigung von **Fehlfunktionen** sowie zur Einordnung „schief“ stehender Zähne ist der **OrthoPreventAligner®** wenigstens **2 Stunden** am Tag und **nachts** regelmäßig zu tragen.

Gebrauchshinweise

Den **OrthoPreventAligner®** vor dem ersten Gebrauch mit warmem Wasser abspülen. Der **OrthoPreventAligner®** kann nach Infektionserkrankungen kurz durch kochendes Wasser desinfiziert werden.

Reinigungshinweise

Gründlich mit einer Zahnbürste unter fließendem, warmen Wasser reinigen. Alternativ können auch die Dr. Hinz Orofan® Dental-Reinigungstabs genommen werden.

Der **OrthoPreventAligner®** ist nicht spülmaschinen- und mikrowellengeeignet. Die hygienische **OrthoPreventAligner®** Box nur mit einem feuchten Tuch reinigen.



Dr. Hinz Dental-Vertriebs-
gesellschaft mbH & Co. KG
Friedrich-der-Große 64,
44628 Herne · Germany
CE Made in Germany

LOT

AN

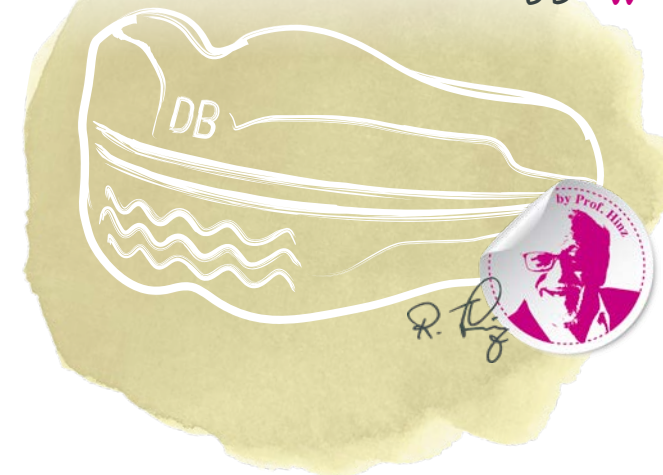
90961



4260620320605

DE 03-2021 REF 90961-11

OrthoPreventAligner®
DB - W



DB = Tiefer Überbiss | W = Wechselgebiss
6-12 Jahre

Zur Behebung von Gaumeneinbissen und
Verringerung von tiefen Überbissen
Indirekte Bisshebung durch Verlängerung der Seitenzähne

Ausführliche Informationen zum Produkt
finden Sie im Internet unter:

www.orthopreventaligner.de

Präventionsorientierte Frühbehandlung

Schädliche Faktoren, die das Gesichtswachstum, die Zahnstellungen oder den Zahnhalteapparat nachhaltig beeinträchtigen können, erfordern eine frühzeitige präventive, d. h. **vorbeugende Behandlung**. Über die schädlichen Lutschgewohnheiten (Habits) und Dysfunktionen der oralen Muskulatur hinaus kann präventives Eingreifen auch bei **extrem tiefen Bissen**, die durch bestimmte Schädelstrukturen bedingt sind, erforderlich sein.

Mit dem **OrthoPreventAligner®**-System können **Funktionsstörungen** wie eine falsche Ruhelage der Zunge behandelt werden. Sie steht häufig auch mit einer Rücklage des Unterkiefers und sehr tiefem Überbiss mit **Kontakt** oder **Einbiss in die Gaumenschleimhaut** des Oberkiefers in Verbindung.

Derartige, oftmals schmerzhafte Einbisse in das Zahnfleisch des Oberkiefers treten bereits im Milchgebiss auf. Sie werden von den Eltern häufig erst bei einer gewissen „Kaufaulheit“ des Kindes bemerkt.

Tragekontrolle

| | Woche 1 | | Woche 2 | | Woche 3 | |
|----|---------|--------|---------|--------|---------|--------|
| | ☀ Std. | ☾ Std. | ☀ Std. | ☾ Std. | ☀ Std. | ☾ Std. |
| MO | | | | | | |
| DI | | | | | | |
| MI | | | | | | |
| DO | | | | | | |
| FR | | | | | | |
| SA | | | | | | |
| SO | | | | | | |

Der OrthoPreventAligner® DB-W

Der **OrthoPreventAligner® DB-W** (DB = Deep bite = tiefer Biss) zur Hebung ausgeprägter tiefer Überbisse und gleichzeitiger Aufrichtung der Schneidezähne ist aus hoch elastischem Silikon gefertigt. Um dem Aufbiss auf die Schneidezähne einen sicheren Widerstand entgegenzusetzen, hat der **OrthoPreventAligner® DB-W** einen gering höheren Härtegrad als die anderen Geräte des Systems. Der Lippenschild für den Oberkiefer steht etwas steiler, um den meist gaumenwärts geneigten oberen Schneidezähnen ein Aufrichten zu gestatten.

Die Wirkung des **OrthoPreventAligner® DB-W** ist **indirekt** und wird durch Anregung des vertikalen Wachstums der Seitenzähne nach dem Bisshebungs-Prinzip der funktionskieferorthopädischen Geräte (Aktivator, Bionator, Funktionsregler u. a.) ausgelöst.

Beim **OrthoPreventAligner® DB-W** beißen nur die Schneidezähne des Ober- und Unterkiefers auf das Gerät, sodass eine **Sperrung** im Seitenzahnbereich entsteht. Da sich Zähne zeitlebens verlängern, bis sie auf einen Widerstand stoßen, kann man auf diese Weise mit einer **Bisshebung** bei den Schneidezähnen rechnen.

Entstehung des extremen Tiefbisses

Beim normalen Zusammenbiss treffen sich die Schneidezähne, indem die oberen über die unteren Zähne beißen und sich dabei auf der Rückseite der oberen Zähne berühren – wie bei einer Schere.

Liegt der Unterkiefer jedoch beim Zahndurchbruch etwas zurück, wachsen die Schneidezähne so lange weiter hoch, bis sie auf einen Widerstand stoßen. Das ist in der Regel das Zahnfleisch des Gaumens.

Besonders bei der Rücklage des Unterkiefers, der bei ca. 25 % aller Menschen in unterschiedlichem Ausmaß vorhanden ist, kann es zu einem Tiefbiss mit Schleimhautberührung kommen.



DB-W Wechselgebiss
(Abb. ähnlich)

